

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Rahmenbedingungen und Grundlagen für die Ausrichtung der Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften Crosslauf. Anforderungen, die nicht erfüllt werden können oder Fragen aufwerfen, sollten in der Bewerbung (Bewerbungen für 2026) oder in der Interessensbekundung (Bewerbungen für 2027 und folgende) vermerkt werden. Wenden Sie sich bei Rückfragen bitte an wettkampfororganisation@leichtathletik.de.

ALLGEMEINES ZUR VERANSTALTUNG

- > 1 Tages-Veranstaltung
- > Ca. 1.000 Athlet:innen (Durchschnitt der letzten Jahre)
- > Ca. 6 Stunden reine Wettkampfdauer
- > Disziplin: Crosslauf

VERANSTALTUNGSSTÄTTE

- > Regelwerk
 - o Beachtung von IWR TR56
- > Streckenbelag
 - o Naturböden (Rasen, Sand, Waldwege)
- > Streckenführung
 - o Ausreichende Breite im Start-, Ziel- und Streckenbereich je nach Teilnehmer:innenzahl
 - o Streckenverlauf kennzeichnen
 - o Ausreichende Beschilderung
 - o Strecke bestmöglich absperren
 - o Idealerweise inkludierte Hindernisse einbauen
- > Räumlichkeiten
 - o Ausreichend Platz für notwendige Funktionsbereiche wie bspw.: Wettkampfbüro & TIC, Zeitmessung (Zielhöhe),
 - o Dopingkontrolle (abschließbarer Arbeitsraum inkl. mindestens 2 Toiletten)
- > Technik
 - o Zeitmessung (inkl. Back-Up Anlage und Zieleinlaufkamera)
 - o Internetzugang/W-Lan
 - o Beschallung (musik- und moderationstauglich)
- > Mitarbeitende
 - o Einsatz von ausreichend WK-Mitarbeitenden